



INFORMATIONEN

JUNI 1986

NR.14

V O R S T A N D 1 9 8 6

Präsident:	Walter Hunziker Hermesbühlstrasse 4 4500 Solothurn	P. 065 / 22 39 26 G. 065 / 37 11 21 (Margot, Fa.Hess)
Vizepräsident:	Peter Thöni Brünnliacher 3326 Hub b/Krauchtal	034 / 51 24 02
Sekretärin:	Klara Beer Madretschstrasse 108 2503 Biel / Bienne	032 / 25 97 39
Kassier:	Christoph Baur Untere Weidstrasse 26 6343 Rotkreuz	042 / 64 35 50
Beisitzer:	Fredi Rudolf von Rohr Kreuzlingerstrasse 16 8590 Romanshorn	071 / 63 37 04
Beisitzer:	Armin Fritsche Lachenackerstrasse 42 8500 Frauenfeld	054 / 21 48 04
Beisitzer:	Philipp Sigrist Krankenhausweg 5 3110 Münsingen	031 / 92 10 78



OPEL GT CLUB SCHWEIZ

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	Seite 2
Saisonbeginn	Seite 4
Deutschlandtreffen in Aggertal	Seite 7
Fahrzeug- und Teilemarkt	Seite 11
GT-Treffen Niederrhein	Seite 12
Opel GT Kaufberatung 2.Teil	Seite 18
1. oblig. Ausflug ins Wallis	Seite 20
Pneudimensionen	Seite 25
Tätigkeitsprogramm 1986	Seite 27
Impressm	Seite 28

Gute Fahrt!

"Mein Auto!" Bürgeraugen strahlen heller;
das Herz lacht herzlich, und der Puls schlägt schneller!
So wundert's nicht - und das wird nicht bestritten:
ein Kraftfahrzeug kommt fast auf jeden dritten.
Und wer eins hat (ab Werk; aus zweiter Hand),
der kariolt damit durch Stadt und Land;
bremst vor der Ampel; startet mit Gefühl
ins Strassenwirrwarr und Verkehrsgewühl;
fährt drunter, drüber; Tunnels, Viadukte;
freut sich der Kilometer, die er schluckte,
schimpft auf die Umwelt, ziemlich allgemein,
und fädelt aggressiv sich aus und ein.
Am Wochenende aber wird der Wagen
verwöhnt wie eine Diva sozusagen:
er wird poliert, gewaschen - ganz intim;
er wird gestreichelt, und man spricht mit ihm,
obwohl doch eine Antwort nie erfolgt.
Aus den vier Reifen wird der Sand gepolkt,
bis dann der Freund, die Freundin strahlend funkelt.
Ein wenig nur wird dieses Bild verdunkelt:
Bei uns gehn jährlich - das ist kein Idyll! -
ein paar tausend auf den Müll.
Das ist kein Grund, sein Auto nicht zu lieben;
doch "liebstes Kind" - das scheint mir übertrieben.
Das Auto ist, auch wenn man es verklärt,
nie ein Gefährte, sondern ein Gefährt!
Damit die deutliche Moral nicht fehle:
Selbst schöne Autos haben keine Seele.

Ich wünsche allen GT'lern erholsame Ferien und
gute Fahrt!

Euer Präsident: Walter Hunziker.

MOTEL LYSSACH

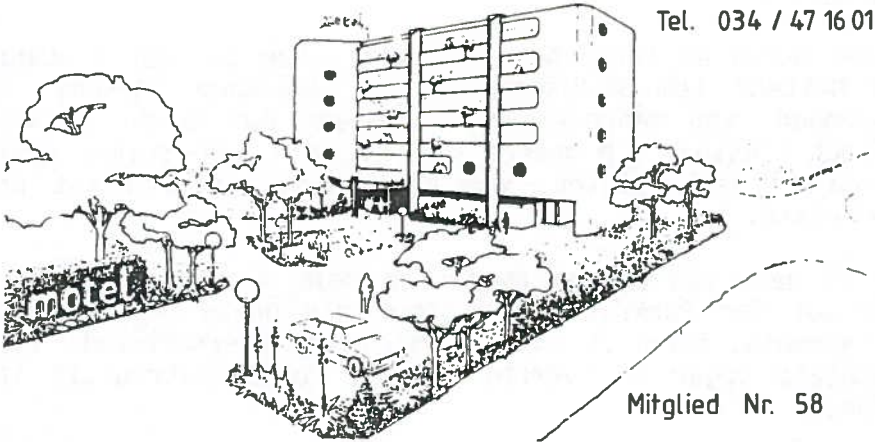
Autobahnausfahrt Kirchberg

Fam.

W. + A. Bloch

3327 Lyssach

Tel. 034 / 47 16 01



Mitglied Nr. 58

uhren liechi bijouterie

Centralstrasse 56 2540 Grenchen 065/5243 13



madeleine liechi

und

jacqueline liechi

Unsere Mitglieder No. 40 und 41

CERTINA RADO ETERNA

Saisonbeginn des OPEL GT CLUB vom 19. April 1986

Der Auftakt zur Saison 1986 wurde uns mittels Einladung und detailliertem Programm wie gewohnt pünktlich zuge stellt.

Leider wurde es Tatsache, dass wir schon bei der Hinfahrt von Muttenz zum Ausgangspunkt im Tea-Room "Aeschi" in Münsingen, von mehreren Regenschauern überrascht wurden. Dennoch liessen sich unsere schönen Wagen und selbst deren Pilotinnen und Piloten, vom schlechten Wetter nicht beindrucken.

Ein GT nach dem andern fand sich beim Ausgangspunkt ein. Bald war der Parkplatz, ja sogar die ganze Umgebung des Restaurants, förmlich von unseren Wagen überschwemmt. Dies versetzte sogar die vorbeifahrende Polizeipatrouille ins Staunen.

Nach einer Stärkung im Restaurant und den optischen Betrachtungen der Sleepys, wurden wir von unserem Präsidenten Walti mit netten Worten zur neuen Saison 1986 begrüsst.

Nach den technischen Erläuterungen zur Fahrroute, begaben sich sämtliche Fahrzeuge auf die Strecke.

Die Fahrroute nach Tägertschi hatte sehr eigenen Charakter: Brücken, Bäche, schmale Strassen und Waldstücke wurden überquert resp. durchfahren. Schade - das Wetter spielte überhaupt nicht mit. Weitere Regenschauer und sogar Schnee überraschten uns wie mitten im Winter. Die Fahrt verlief reibungslos ohne jegliche Zwischenfälle. Dies zeugt von der guten Disziplin aller Mitglieder. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Am Ziel, vor dem Restaurant "Bahnhof" in Tägertschi, wurden die GT's eingewiesen und in Reih und Glied aufgestellt.

Im schön dekorierten Speisesaal wurde uns ein herrliches Nachtessen sowie das Ueberraschungs-Dessert serviert, das viel Lustiges zu reden gab.

Die von Jrène organisierten Volksmusikanten-Profis vermochten mit ihrer Unterhaltung und ihrem Humor alle GT'ler zu einer fröhlichen Stimmung verhelfen.

Zum Schluss stellte uns Walti nochmals den neuen Vizepräsidenten Peter Thöni ("Pesche") vor.

Leider ging auch dieser erlebnisreiche - und trotz Regen schöne Tag - der mit viel Humor, Witzen und Sprüchen vieler Mitglieder begleitet war, schnell zu Ende.

Ich möchte mich im Namen aller für die gute Organisation und den reibungslosen Ablauf des ersten, sicher gelungenen Ausflugs, beim Vorstand sowie bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken.

DIE BERICHTVERFASSER:

Erika + Kurt.

HESS

Bei uns werden Qualität und Service gross geschrieben.

Unsere Reparaturannahme ist bis 18 Uhr geöffnet





Wir befassen uns mit sämtlichen Reparaturen und Unterhaltsarbeiten an Ihrer Carrosserie

Bellach Bielstrasse 7
Telefon 065 37 11 21

Filiale Grenchen Niklaus-Wengi-Strasse 42
Telefon 065 52 62 52

CARROSSERIE HESS AG Tel. 065 37 11 21
CH-4512 Bellach SO Telex 34 624



/5 0

WIR BRINGEN ALLES WIEDER IN FORM



- o GT-Restaurierung
- o Behebung von Unfall- und Rostschäden
- o Spezial-Karosserien
- o Effekt-Lackierungen
- o grosse Neuwagen und Occasionenausstellung

Unser Karosserie-Chef
Herr Fredi Von Rohr
Mitglied Nr. 90
berät Sie persönlich.
Verlangen Sie ein Angebot.

GARAGE MEIER EGNACH AG
OPEL- + ISUZU-Vertretung
Romanshonerstrasse 115
9322 Egnach

GARAGE

MEIER

EGNACH

Tel. 071/66 10 10

1. GT Deutschlandtreffen vom 17.-18. Mai 1986

im Aggertal

Das GT-Fieber an Pfingsten war so gross, dass sich eine Gruppe (alle mit ca. 40°C GT-Fieber) bereits am Freitag 14.00 Uhr in Basel traf.

Mit erhöhter Temperatur, trotz voll aufgedrehter Himmeldusche, ging's dann ab Richtung Köln.

Trotz: - Willi's Einkaufsbummel am Zoll (er kaufte eine 130.-- fränkige Vignette)
- Aquaplaning
- Deutscher Autofahrersitte
- Willi's Gaskabelriss im Stau

kamen wir alle abends nach 21.00 Uhr in Neunkirchen an, wo wir im fürstlichen "Hotel Kurfürst" (Clublokal des Aggertaler GT-Clubs) logierten.

Samstag: 07.00 Uhr: aufstehen und GT putzen
08.00 Uhr: Frühstück
10.00 Uhr: Ankunft am Treffpunkt und Aufstellung im GT-Parkplatz.

Tagesbeschäftigung: staunen, fachsimpeln und neben den eigenen GT's stundenlang auf die zehn verschiedenen Juroren des Schönheitswettbewerbs warten.

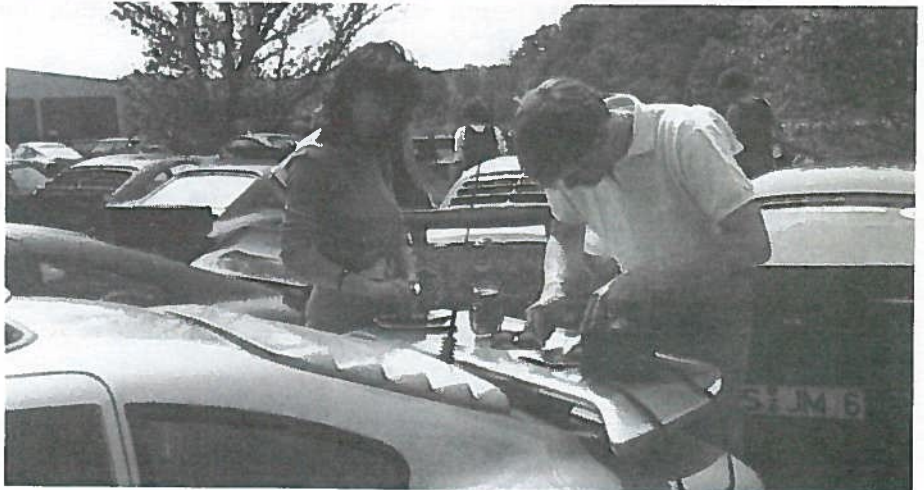
Sonntag: 07.00 Uhr: aufstehen und GT putzen
08.00 Uhr: Frühstück
10.15 Uhr: zu spätes Erscheinen zur Sternfahrt (sechs Schweizer GT's alleine auf dem grossen Parkplatz)
11.00 Uhr: Aufbruch zur eigenen Sternfahrt.

Nachmittags: eigene improvisierte Radiowanderung, bei der wir, dank Willi's Ueberzeugungskraft und Wegwahl, zu Morastwatern wurden.

Abends: Schlacht am kalten Buffet und.....

Stimmungsbilder
vom Treffen.





Pokalverleihung: Riesentriumph der Schweizer GT-Delegation!

In der stark veränderten Klasse:

3. Platz für Lydia's GT

In der leicht veränderten Klasse:

8. Platz für Roger's GT

7. Platz für Andy's GT

6. Platz für Rolf's GT und

1. Platz für Fredy's GT.



Dies wurde selbstverständlich mit einem feucht-fröhlichen Gelage begossen, bei der auch Willi noch eine Urkunde bekam: die "Pechvogel-Servietten-Urkunde".

Montag: Heimfahrt mit glänzenden GT's und verkaterten GT-Drivers.

Nach diesem Super-Ausflug wurde Leo vollends zum "Schuhlöffel-Fanatiker"; vielleicht sogar bald zum GT-Driver.

Im Namen aller Beteiligten möchten wir auch Christoph für die Organisation und die hervorragende "Kartenleserei" danken.

Rolf Birkhahn + Nicole Schupp.

FAHRZEUG MARKT

ZU VERKAUFEN -von Clubmitgliedern

-Opel GT 1900, Jg. 69, Silber mit blauen Streifen und Motorhauben-Bild. Aussen und innen neu!

Besichtigung bei: Franz Ehrlich, 054 41 14 06

-Opel GT 2000, Blau met., nicht verändert - top gepflegt.
-Opel GT 1900, Perlmut-weiss, verbreitert, Front- und Heckspoiler, Seitenschweller, Heckschürze.

Besichtigung und Preisabsprache für beide Fahrzeuge bei:
Heini Bertschi, 062 51 85 73

-Opel GT 1900, Jg. 69, Rot mit Silberfilets, ATS-Felgen, Fr. 12'500.- oder Verhandlungssache.

Besichtigung bei: Hanspeter Imhof, 061 73 54 08

-Opel GT 1900, Jg. 69, Bronze, 110'000 Km, innen und aussen in perfektem Zustand, frisch lackiert. Spoiler.

Fr. 12'000.- Wolf Spora, 091 48 28 12

ZU VERKAUFEN -gesammelte Inserate aus AR usw.

-Opel GT 1900, Jg. 73, 91'000 Km, Rot, neu ab MFK.

Fr. 6'500.- 031 55 89 89

-Opel GT 1900, Rot, Motor rev., Alu-Felgen.

Fr. 2'900.- 071 71 23 01

-Opel GT/J 1900, Jg. 72,

Fr. 3'900.- Hr. W.Gahler, 071 96 22 33

-Opel GT 1900, Silber, rotes Interieur, Klimaanlage, gar. 55'000 Km, neu ab MFK.

Fr. 10'900.- P. 01 40 63 75/ G. 01 488 25 73

-Opel GT 1900, Jg. 71, 1a Zustand, ab MFK.

Fr. 8'000.- 061 52 29 26 oder 52 22 24

GT - T R E F F E N N I E D E R R H E I N

Auf Beschluss vom Mai-Höck hin, dass eine kleine Gruppe unseres Clubs beim Winnekendonk / Niederrhein-Treffen dabei sein sollte, fanden sich die GT's von Lydia, Charly, Fredi, Willy, Marcel und Roger am 6. Juni 86 in der Windrose bei Basel ein.

Um 15.00 Uhr starteten wir, anfangs mit 120 Km/h, dann mit rasanten (fast) konstanten 200 Km/h, unsere Reise in den Norden. Dank Leo's gutem Spürsinn trafen wir gegen 20.00 Uhr in einem sehr idyllischen Hotel an, ohne uns jemals verfahren zu haben.

Nach einem lustigen und [leicht ange]heiter[t]en Abend mit dem freundlichen und sehr spendablen "Chef du Service", versammelten wir uns am andern Morgen beim GT-Treffpunkt mit hochpolierten Sleepy's (trotz Regen) und stellten sie zu den Andern ca. 120 GT's.
Von da an ging's den ganzen Tag zu Fuss weiter.

Mit guten Erinnerungen an den Vortag, wie beispielsweise das Kuh-Wett-Melken oder das Vortragen eines selbstgedichteten GT-Liedes, wofür wir erst noch Auszeichnungen erhielten, setzten wir zur Heimreise an.

In etwas kürzerer Zeit als bei der Hinfahrt trafen wir wieder in der Schweiz ein, wo sich nach einem gemeinsamen Abendessen unsere Wege leider nun endgültig trennten.

Edith + Roger Bischof



Die "Hollandfahrer"



Restaurant Burehus
 CH-5105 Au (Wilbegg)
 tel. 064 5313 01
 Albo St. Tschir

In gepflegter und gemütlicher Umgebung
 empfehlen wir Ihnen:
Spezialitäten à la carte
 Schöne Räumlichkeiten für **Geschäfts-, Familien-
 und Firmenessen.**
 Grosser Parkplatz, Dienstag geschlossen.
 Ihre Reservation nehmen wir gerne entgegen.



Mitglied-No. 77

Es würde mich freuen,
 Mitglieder des Opel
 GT Clubs bewirten zu
 dürfen.

GRATULATION ZUR

GEBURT

4. März 1986

PATRIC FRITSCHÉ

Sohn von
Rahel + Armin

28. Mai 1986

JENNIFER OESCH

Tochter von
Denise + Dieter

HOCHZEIT

ZIVILHOCHZEITEN:

14. November 1985

Ursula Scheuber + Charly Giger

14. Februar 1986

Rahel Ruckstuhl + Armin Fritsche

KIRCHLICHE HOCHZEITEN:

24. Mai 1986

Daniela Pulver + Roland Walker
in Kleinhöchstetten

14. Juni 1986

Gilda Pezetti + Ruedi Hammer
in Solothurn



Unsere Mitglieder werben



Bedachung und Fassaden
Heinz Staub



6440 Brunnen
Tel. 043 / 31 47 41

STOECKLI VINIS SA

Importateur excl. de la Maison François Gilles à Nuits-St-Georges, France
Hauptstrasse 141, 4147 Aesch, Telefon 061 / 78 24 70

I. WAGNER

Käshalden 43, 8052 Zürich, Telefon 01 / 302 33 15

RENOSAN AG

Hardstrasse 60
4052 Basel
Telefon 061 - 42 22 88
Telex 65 227

Bankverbindung:
SKA Basel, Claraplatz

Leon Jörimann

Forcar

Autozubehörteile

Wegmann & Widmer
Sonnegg
CH-6340 Baar
Telefon 042/31 58 88

Robert Widmer

ENTWICKLUNGEN
KONSTRUKTIONEN
ZEICHNUNGEN

Technisches Büro

BAUR

Anlagenbau · Apparatebau · Maschinenbau · Werkzeugbau

CHRISTOPH BAUR

Untere Weidstrasse 26 · 6343 Rotkreuz · Telefon 042 64 36 86

Chalet-Mobil-Bau
Einbau-Küchen
Raumgestaltung
Diverse Schreinerarbeiten

Franz Ehrlich

Hanfacherstrasse 51

8261 Hemishofen

Telefon 054 41 14 06

ehrich-küchen

musik
oesch
basel

**Das Fachgeschäft
für Blasinstrumente
und Reparaturen**

4051 Basel
Spalenvorstadt 27
Telefon 061 25 82 03
PC 40-33541

- Holz- und Blechblasinstrumente
- Orff-Instrumentarium
- Trommeln, Schlagzeug
- Musikzubehör
- Mietinstrumente
- Reparaturen

O P E L G T Kaufberatung

(2. Teil)

B. Die Fahrgast-Zelle:

1. Die Türschweller sind meist relativ gut, die Türunterkanten weniger. Sichtprüfung! Da Sie gerade bei den Türen sind: Fenster hoch- und runterkurbeln, falls schwergängig, sind Schiene und Führungen oft vollkommen verrostet. Türen sind beim GT Mangelware, also aufpassen, auch beim Teilekauf.

Abhilfe: Verkleidungen raus, Heber und Schienen ersetzen und dann halbjährlich überprüfen, ggf. erneut ausbauen.

2. Die Fensterdichtungen sind nicht mehr zu bekommen, aber notwendig, weil besonders die Frontscheibe und die kleinen Seitenfenster gern undicht werden. Feststehende Seitenfenster hinten sind da etwas besser, die meisten Kunden haben aber Extra-Ausstellfenster geordert.

3. Achtung: Unterhalb der hinteren Sitze ist eine Aufnahme für die Schubstrebe der Hinterachse eingeschweisst - auch ein Punkt, an dem ein GT gerne durchrostet.

C. Das Heck:

1. Die Radläufe sind hier besonders rostanfällig, aber auch der "Sack" hinter den Rädern und die Heckschürze verdienen Beachtung. Das Heckteil lässt sich am besten von innen untersuchen - Rückenlehne vor, Ersatzrad raus und alles mit einer Lampe gut ausleuchten.

2. Alles andere sieht man von unten, aber generell ist das GT-Heck eher solide und gut.

D. Die Mechanik:

1. Der Motor ist als guter Kurzhuber unproblematisch, sein Vergaser dagegen ein alter Uebelthäter. Solex selbst hat schon hinter der Hand zugegeben, dass 40'000 km für die Gasfabrik viel seien - die Buchsen schlagen aus, die Drosselklappenwellen bekommen Spiel, das Auto läuft schlecht und säuft gut.

Abzuraten ist von der Montage der Weber-Horizontal-Vergaser. Das Resonanzrohr passt nicht mehr, der Motor zieht heiße Luft, schlägt gern zurück und brennt lieber.

Abhilfe beim Vergaser-Problem bietet nur der Austausch der Drosselklappenwellen am Solex, Ausbohren der Nieten und Führungen. In die Führungen dann Teflon-Buchsen einpassen und sonst alles werksmässig lassen.

2. Innenraum-Arbeiten am Armaturenbrett sind kein Problem, wenn man die werksseitig an der Lenksäule vorgesehene Abreiss-Schrauben einmal durch normale ersetzt. Die Lenksäule lässt sich dann in Zukunft nach unten legen, wenn Arbeiten hinter dem Armaturenbrett vorgenommen werden müssen.

3. Das Lenk-Getriebe ist zwar TÜV-bekannt, aber meist trotzdem in Ordnung: sauber halten!!

E. Allgemeines:

1. Verbreiterungen sind beim GT oft vorgenommen, weil stark korrodierte Teile ersetzt werden mussten. Verbreiterte Autos sind deshalb besonders kritisch zu prüfen, weil die Kunststoffteile oft einfach über den "Schrott" geklebt wurden oder sonstige Mängel erfolgreich verdecken. Das soll nicht heissen, dass alle "breiten" GT Blender sind, aber breitere Opel sind vielfach auch ein Zeichen für ausgelebte Fahrfreude, und dann ist auch der mechanische Verschleiss entsprechend grösser.

2. Die Ersatzteile für Opel GT sind nach wie vor erhältlich, und fast jedes Problem ist lösbar, vorausgesetzt, das finanzielle Polster und die Freude, Geld fürs Auto auszugeben, sind vorhanden. Türen und Blinker sind knapp. Aus Berlin sind Fälle bekannt, wo morgens am Auto plötzlich eben jene Teile fehlten...

3. Der GT hat sich vom **Möchtegern-Corvette** zum **Liebhaber-Sportler** gewandelt. Schätzgutachten für restaurierte Exemplare belaufen sich auf DM 14'000.-- bis DM 17'000.--, aber ein guter GT ist immer noch für DM 4'000.-- bis DM 8'000.-- zu haben. Wer unsere Kaufberatung als Entscheidungshilfe dann an der Hand hat, sollte eigentlich bald sagen:

"Nur Fliegen ist schöner...."



2 - T A G E S A U S F L U G ins W A L L I S

An einem bedeckten Samstagnachmittag, am 14. Juni 1986, besammelten sich die GT-Fans in Granges-Paccot (FR) zum zweitägigen Ausflug.

Nach einer Begrüssung unseres Präsi starteten 23 GT's Richtung Ovronnaz (VS).

Auf der Fahrt durchs schöne Greyerzerland versuchte sich die Sonne durch die Wolken zu kämpfen. Als wir auf den Col des Mosses fuhren, juckte es einige Fahrer im rechten Fuss, um die Bodenhaltung ihrer GT's in den Kurven zu testen.

Auf der Passhöhe, wo nun endlich die Sonne schien, machten wir unseren ersten Halt. Was für eine Augenweide, die verschiedenfarbigen, rassigen, glänzenden (natürlich vorbildlich parkierten) GT's anzuschauen !

Nach einem Erfrischungs-Trunk fuhren wir weiter Richtung Sion nach Riddes. Dort bogen wir ab und fuhren den kurvenreichen Weg hinauf ins Rebgebirge von Ovronnaz.

In zwei Hotels bezogen wir unsere Zimmer (mit vielen Betten). Dann begann der sehr gemütliche Teil. Nach dem schmackhaften Nachtessen wurde getrunken (aus gewonnenen Pokalen !) und gesungen. Natürlich war Willy der Chorleiter.

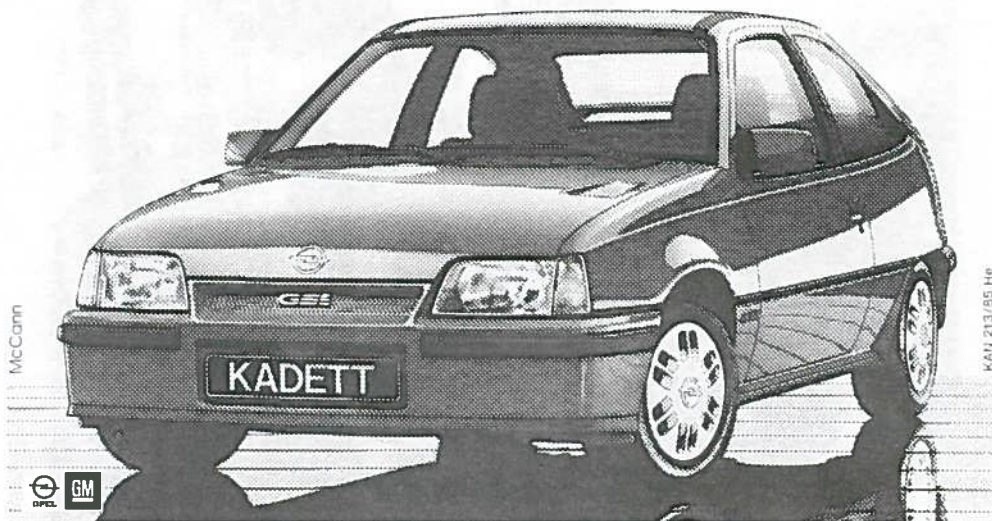
Endlich fanden wir auch die Disco. Bis früh in den Morgen wurde das Tanzbein geschwungen.

Teilweise war am Sonntag schon um 8.00 Uhr Tagwache. Die Sonne schien. Nicht wenige GT'ler spürten eine Krise von der vergangenen Nacht !

Nach einem sehr fürstlichen Morgenessen bestiegen wir wieder unsere GT's. Punkt 10.10 ging's wieder los.

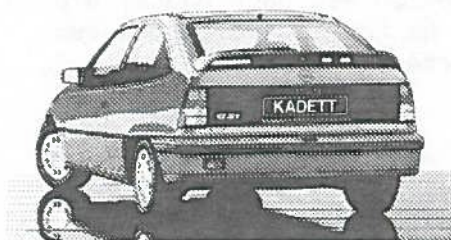
In St. Leonard besuchten wir den unterirdischen See. Nach der idyllischen Bootsfahrt ging's dann weiter nach

Was Sie sehen, ist der Kadett GSi. Was Sie spüren, ist Ihr Puls.



McCorm

KAN 213/85 He



Kadett GSi: Faszinierend in Form und Technik.

Was Sie erleben, ist das Auto mit dem niedrigsten Luftwiderstand aller derzeit bekannten Serien-Personenwagen.

Mit einer Leistung, die Ihren Puls höher schlagen lässt: 1.8i Einspritzmotor (85kW/115PS). Von 0 auf 100 in 9.0 Sek. 203 km/h Spitze.

Mit einer Technik, die reinstes Fahrvergnügen vermittelt: Frontantrieb. Eng abgestuftes 5-Gang-Sportgetriebe. Gasdruck-Stossdämpfer. Ölkühler. U.v.m.

Mit dem richtigen Überblick in jeder Situation dank LCD Instrumenten, „Check-Control-System“ und hervorragender Rundumsicht.

Mit einer dynamischen Linie, einer kompletten Sportausstattung und idealen Platzverhältnissen.

(3tung), auch 5tung erhältlich. Günstige Finanzierung oder Leasing durch OPEL KREDIT

Eine Probefahrt wird Sie begeistern!

OPEL 
ZUVERLÄSSIG IN DIE ZUKUNFT

DIE NEUE OPEL-GENERATION. NR. 1 IN DER SCHWEIZ

Goppenstein, wo alle Sleepys auf den Zug verladen wurden. Die dunkle Atmosphäre nützten einige um ein Nickerchen zu machen !?
Doch die Zeit war viel zu kurz dazu.



Die GT-Kollone auf dem Zug.

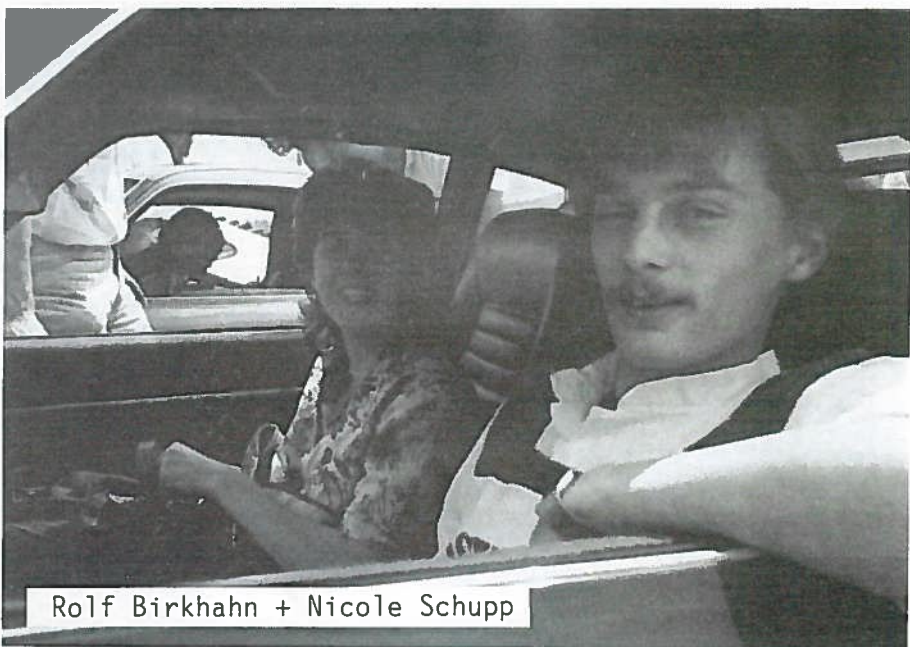
Von Kandersteg fuhren wir nach Spiezwiler, wo im Restaurant Bären gegessen wurde.

Von da an hatten wir uns getrennt. Die Einen fuhren auf dem direkten Weg nach Hause, die anderen genossen den heissen Nachmittag weiter, indem sie auf Umwegen den Heimweg antraten.

Den Organisatoren danken wir recht herzlich für den wunderschönen Ausflug. Es hat sich wieder einmal mehr gelohnt, an einem GT-Ausflug teilzunehmen.

Wir hoffen nur noch, bald den Video-Film von Leo zu sehen.

Rosmarie Vögeli



Rolf Birkhahn + Nicole Schupp



Esther + Roger Bischof

GUSSET

Carrosserie, CH-8500 Frauenfeld
Zürcherstr. 288, Tel. 054 21 66 55



OPEL-GT Teileservice

Carrosserieteile

Carrosserie-Austauschteile

Carrosserie-Tuningteile

Mechanikteile

Know-how und Information

Grösstes Ersatzteillager

Prompter Postversand

Revisionen

Unfallreparaturen

Styling/Tuning

Telefon 054 21 66 55

Auf Anfrage auch samstags



Pirelli Produkte AG 8048 Zürich
1530 Payerne

Gegenüberstellung korrespondierender PKW-Radial-Reifengrößen
Dimensions correspondantes de pneus radiaux tourisme

Serie 80				Serie 70				Serie 65				Serie 60				Serie 50				
Reifen- grösse	Felge	Rfm. ϕ	Trag- kraft Index	Reifen- grösse	Felge	Rfm. ϕ	Trag- kraft Index	Reifen- grösse	Felge	Rfm. ϕ	Trag- kraft Index	Reifen- grösse	Felge	Rfm. ϕ	Trag- kraft Index	Reifen- grösse	Felge	Rfm. ϕ	Trag- kraft Index	
dim. pneu	jante	pneu ϕ	index charge	dim. pneu	jante	pneu ϕ	index charge	dim. pneu	jante	pneu ϕ	index charge	dim. pneu	jante	pneu ϕ	index charge	dim. pneu	jante	pneu ϕ	index charge	
10"	3 1/2-5	492	68																	
12"				145/70	3 1/2-5	512	65													
	3 1/2-4 1/2	522	65	155/70	4 -5 1/2	524	69													
	3 1/2-5	542	72	165/70	4 1/2-6	544	74													
	4 -5	550	76	175/70	5 -6	552	78													
13"																				
				145/70	3 1/2-5	538	68													
	3 1/2-4 1/2	548	68	155/70	4 1/2-5 1/2	550	72	165/60	4 1/2-6	528	72	175/60	5 -6 1/2	540	76	185/60	5 -6 1/2	552	80	195/60
				165/70	4 1/2-6	568	76	175/65	5 -6 1/2	558	80	185/60	5 -6 1/2	564	83	195/50	5 1/2-7	526	78	205/50
	3 1/2-5	566	74	165/70	5 -6	580	80	185/65	5 -6 1/2	570	84	195/60	5 1/2-7	576	85	215/50	6 -7 1/2	546	84	225/50
	4 -5	578	78	175/70	5 -6	580	80	195/65	5 1/2-7	584	87	215/60	6 -7 1/2	588	88					
	4 -5 1/2	596	82	185/70	5 -6 1/2	598	84	225/60	6 -8	600	89									
	4 1/2-6	608	86	195/70	5 1/2-7	608	88	235/60	6 1/2-8 1/2	612	92									
	4 1/2-6	624	88	205/70	5 1/2-7 1/2	625	90	245/60	7 -8 1/2	624	95									

Neu: Kadett Sprint

Ein attraktiver Auftritt in Polarweiss
oder Karminrot. Markant: spezielles
Spoiler-Set in Wagenfarbe. Sprint-
Interieur. Spritzige Motoren zur Wahl.
Auch mit Katalysator. Kadett Sprint.
chic und sportlich. Jetzt bei uns.



McCorm KAH 282/88 Hg



OPEL 
ZUVERLÄSSIG IN DIE ZUKUNFT

Werkhof-Garage AG
4512 Bellach

065 38 23 23

Auto-Center
2540 Grenchen

065 55 33 55

Die neue Opel-Generation. Nr. 1 in der Schweiz



Humoristisches über Autos und Garagen

«Sagen Sie mal», fragt ein Kunde empört seinen Garagisten, als dieser ihm die Note für den Service präsentiert, «ist das nun die Rechnung für meinen Wagen oder ein Angebot zum Kauf Ihrer Garage?»

T A E T I G K E I T S P R O G R A M M 1 9 8 6

Januar			Winterpause
Februar			Winterpause
März			Winterpause
April	19. 4.86	Samstag	SAISONBEGINN
Mai	23. 5.86	Freitag	Höck
Juni	(14. 6.86 15. 6.86	(Samstag) Sonntag	1. OBLIG. AUSFLUG
Juli	12. 7.86	Samstag	Höck

August	24. 8.86	Sonntag	<u>2. OBLIG. AUSFLUG</u>
September	13. 9.86	Samstag	Höck
Oktober	12.10.86	Sonntag	<u>SAISONABSCHLUSS</u>
November	22.11.86	Samstag	<u>GENERALVERSAMMLUNG</u>
Dezember			Winterpause

Anmerkung:

Wir haben kein offizielles Stammlokal mehr! Alle Anlässe und Höcks werden mit separater Post bekannt gemacht.

I M P R E S S U M

Herausgeber und Postadresse:



OPEL GT CLUB SCHWEIZ

Postfach 732 · 4502 Solothurn
PC-Konto 45-6601

Redaktion:

Christoph Baur
Untere Weidstrasse 26
6343 Rotkreuz

Fotos:

Willi Egle
Rolf Birkhahn
Lydia Jörimann
Christoph Baur

Druck:

Irniger Druck, 6340 Baar

Auflage:

180 Exemplare

Büchleinwert:

sFr. 8.--

